LÖSUNG AB 1

EINE GESCHICHTE AUS DEM LEBEN PRINZ SIDDHARTHAS, DEM SPÄTEREN BUDDHA

AUFGABEN

1. **Was kann jemanden dazu bringen, nach Erleuchtung zu streben, obwohl er dieses Ziel gar nicht kennt?**
   - Jemand ahnt, dass es mehr im Leben gibt als das „Normale“.
   - Es muss doch einen Weg zum dauerhaften Glück geben!
   - Es muss eine Ebene geben, die mehr Tiefe/Freiheit/Glück ermöglicht.
   - Man hat den tiefen Wunsch, nützlich für die Wesen zu sein.

2. **Ahnte Siddharta wohl, in welche Richtung der Weg gehen könnte?**
   - Der Weg muss nach innen gehen.
   - Im Außen kann man kein dauerhaftes Glück finden, da sich alles ständig ändert.
   - Alles wirklich Sinnvolle kann man nur im eigenen Geist finden.

3. **Wie könnte das Ziel „Erleuchtung“ aussehen?**
   - Alle inneren Qualitäten erscheinen.
   - Man ist glücklich.
   - Man kann alles.
   - Man hat den natürlichen Wunsch, anderen zu nutzen.